

Der Gemeindevorwart
Mitteilungsblatt der Ortsgemeinde
Gerasdorf bei Wien

10. Jahrg.

Oktober 1976

34. Stk.

=====
Liebe Gemeindebürger!
=====

Einige Anfragen im Gemeindeamt in bezug auf die Erhöhung der Müllabfuhrgebühren ergeben die Notwendigkeit einer generellen Beantwortung dieser Angelegenheit.

Der Gemeinderat hat in seiner Sitzung am 24.3.1976 eine Erhöhung der Gebühren für die Müllabfuhr von S 6,-- auf S 10,-- pro Kübel und Abfuhr beschlossen. Die Beistellung von 110 Liter Mülleimern gegenüber den bisherigen 35 Liter Gefäßen hat sich vorteilhaft ausgewirkt. Die Mehrkosten für die Anschaffung der Mülleimer sowie der Mehrarbeit für die erhöhte Abfuhr sind bisher von der Gemeinde getragen worden.

Ebenso sind die bisherigen Mehrkosten auf Grund der Erhöhungen der Fuhrwerkspreise sowie der Kosten für Lohnerhöhungen in den letzten Jahren von der Gemeinde getragen worden und wurden daher der Bevölkerung nicht angerechnet.

Ein diesbezüglicher Vergleich läßt erkennen, welche Differenzbeträge bisher von der Gemeinde getragen wurden.

| | Einnahmen | Ausgaben | Differenzbetrag |
|------|-------------|-------------|-----------------|
| 1973 | 360.000,--- | 364.000,--- | 4.000,-- |
| 1974 | 470.000,--- | 508.000,-- | 38.000,-- |
| 1975 | 514.000,--- | 620.000,--- | 106.000,-- |

Daraus ist erkennbar, daß die Gemeinde seit der Gebührensanschreibung mit S 6,--- pro Mülleimer im Jahre 1973 keine Erhöhung der Abfuhrgebühren vorgenommen hat.

Der Gemeinderat hat außerdem beschlossen, daß in Zukunft die Gebührenvorschreibung in 2 gleichen Teilbeträgen erfolgen soll. Bisher erfolgte die Vorschreibung so, daß die 1. Halbjahresrate S 60,-- und die 2. Rate S 84,-- betrug, zusammen also S 144,--. Es wurden daher S 12,-- der 1. Rate erst bei der 2. Rate vorgeschrieben. Da nun ab 1. Juli 1976 die Gebühren erhöht wurden und ab diesem Datum die Halbjahresraten in gleicher Höhe vorgeschrieben werden ist es notwendig, die fehlenden S 12,-- der 1. Halbjahresrate rückwirkend vorzuschreiben. Um Verständnis für diese Maßnahme wird ersucht.

In bezug auf weitere Anfragen bezüglich des Abbrennens von trockenem Laub und Zweigen in den Gärten möchte ich mitteilen, daß dies ab 1. Oktober 1976 erlaubt ist. Es wird jedoch ersucht, möglichst kleine Haufen zu verbrennen. Bei starkem Wind und Einbruch der Dunkelheit ist das Abbrennen einzustellen. Das Abbrennen muß außerdem überwacht werden.

Alle Ablagerungen von Sand oder Schutt auf öffentlichen Straßen und Wegen sind bis 31. Oktober zu entfernen, da diese die Schneeräumung und Sandstreuung behindern. Eine Bewilligung zur Lagerung von Baumaterial kann während der Wintermonate nicht erteilt werden. Dies gilt auch für das Parken mit mehrspurigen Fahrzeugen auf Straßen mit nur 2 Fahrspuren.

Bei Straßen und Wegen ist es vor dem Winter notwendig, die Versickerungstreifen zu säubern und überhängende Äste und Sträucher zu entfernen. Es ist ratsam, das anfallende Reisig zu bündeln und dann bei der Entrümpelungsaktion Ende Oktober mitzugeben.

Ich ersuche die Bewohner, Verständnis für diese Maßnahmen zu haben. Dadurch wird den Gemeindebediensteten der Winterdienst erleichtert und außerdem unser Ortsgebiet rein und sauber gehalten.

Der Bürgermeister
Leopold Hallas eh

Plan für die Entrümpelungsaktion.

| | | |
|------------------------|-------------|------------------|
| Gerasdorf und Seyring: | Montag | 25. Oktober 1976 |
| Föhrenhain: | Mittwoch | 27. Oktober 1976 |
| Kapellerfeld: | Donnerstag | 28. Oktober 1976 |
| | und Freitag | 29. Oktober 1976 |
| Oberlisse: | Freitag | 29. Oktober 1976 |
| | und Samstag | 30. Oktober 1976 |

Es wird darauf hingewiesen, daß bei der Entrümpelung Bauschutt oder besonders schwere Gegenstände nicht mitgenommen werden. Es wird ersucht, in Kapellerfeld am 28.10.1976 und Oberlisse am 29.10.1976 den abzuführenden Hausrat bis 7,00 Uhr bereitzustellen.

Röntgenzug - Lungenröntgen

Die Bevölkerung von Gerasdorf wird im Dezember 1976 oder Jänner 1977 (genauer Termin noch nicht bekannt) Gelegenheit haben, eine kostenlose Röntgenuntersuchung der Lunge durchführen zu lassen. Zu diesem Zwecke wird vor dem Gemeindeamt ein fahrbarer Röntgenzug aufgestellt werden. Es wird gebeten, von dieser Untersuchungsmöglichkeit auf jeden Fall Gebrauch zu machen, da die Gesundheit das wichtigste Gut des Menschen ist und die Früherkennung eines Leidens auch eine rasche Heilung gewährleistet.

Der genaue Termin der Untersuchungen wird rechtzeitig durch Anschläge kundgemacht.

Achtung neue Lohnsteuerkarten und Hauslisten!

Die Gültigkeit der Lohnsteuerkarten läuft mit Ende des Jahres 1976 ab. Anfangs Oktober 1976 wird jedem Hauseigentümer eine Hausliste und eine Anzahl Haushaltslisten zugestellt.

Mit Stichtag 10. Oktober 1976 ist für jeden Haushalt eine Haushaltsliste in zweifacher Ausfertigung auszufüllen und bis längstens 15. Oktober 1976 im Gemeindeamt während der Amtsstunden (Mo - Fr von 8 - 12 Uhr) abzugeben. Die Abgabe kann auch beim Amtstag in Seyring am 15.10.1976 in der Zeit von 11 - 12 Uhr erfolgen.

Auf Grund dieser Listen stellt dann die Gemeinde die neuen Lohnsteuerkarten für die Jahre 1977/78/79 aus. Pensionisten, die nur eine Pension beziehen, erhalten keine neue Lohnsteuerkarte, da die bei der Pensionsversicherungsanstalt aufliegende Karte als "Dauerlohnsteuerkarte" anzusehen ist.

Es wird gebeten, die Haushaltslisten vollkommen und genau auszufüllen und die auf der Rückseite angebrachten Anleitungen zu beachten. Sollten sich noch irgendwelche Fragen ergeben, stehen Ihnen die Beamten des Gemeindeamtes gerne zur Verfügung. Nur die rechtzeitige Abgabe der Hauslisten ermöglicht es der Gemeinde die Lohnsteuerkarten auch termingemäß auszustellen.

Steuertermine

Grundsteuer 4. Viertel 15.11.1976
Kehricht 2. Halbjahr 15.10.1976

Österreichisches Rotes Kreuz
Bezirksstelle Mistelbach
Ortsstelle Gerasdorf

Gerasdorf, im September 1976

M I T T E I L U N G E N

=====

1. Blutspendeaktion

Wir danken allen freiwilligen Blutspenderinnen und -Spendern für die zahlreiche Beteiligung an der im Juni 1976 durchgeführten Blutspendeaktion.

Es konnten

150 Blutkonserven

an die Blutbank des Roten Kreuzes abgeliefert werden.

Bei dieser Gelegenheit bitten wir Sie bereits heute, auch der Blutspendeaktion Ende November oder Anfang Dezember (den genauen Termin wollen Sie bitte ab Oktober unseren Blutspendeplakaten entnehmen) wieder so reges Interesse entgegenzubringen, denn vielleicht kann gerade Ihre Blutkonserven ein Menschenleben retten.

2. Mitgliederwerbung und Sammelaktion

Die Ortsstelle Gerasdorf dankt allen für die tatkräftige finanzielle Unterstützung bei unserer Sammel - und Werbeaktion.

es wurden

192 Mitglieder

geworben und

S 72.985.--

an Sammelgeldern eingenommen, die zum Ausbau unserer Ortsstelle verwendet werden.

3. Erster Gerasdorfer Rot-Kreuz-Volkswandertag

Bei schönem Wetter wurde am 5. September 1976 unser Wandertag mit vollem Erfolg durchgeführt. 420 Teilnehmern konnte nach 10 bzw. 20 km Wanderung Silber- oder Goldmedaillen überreicht werden. Die Ehrung der Gruppen, Läufer und ältesten Teilnehmer nahm Herr Bürgermeister Hallas vor und überreichte insgesamt 41 Pokale.

Mit Rot-Kreuz-Gruß

Die Einsatzleitung

Müllabfuhrplan

11. Oktober 1976 - 29. Dezember 1976

Zone A Gerasdorf/Ort

Bahnstraße, Dr. Karl Rennergasse, Felix Göschlgasse, Florianigasse, Friedhofsgasse, Halblehengasse, Hauptstraße, Hofgasse, Joh. Böhmigasse, Kapellerfelderstraße, Kirchengasse, Leopoldauerstraße, Leop. Kunschakg., Lorenz Steinergerasse, Nordgasse, Peter-Paulstraße, Raimund Krausgasse, Scheunenviertel, Süßenbrunnerstraße, Verbindungsgasse, Seyringerstr., Ostbahngasse, Sparkassagasse, Schmidgasse, Lagerhaus, Fa. Rütgers, Fa. Mischek, Fa. Terranova, Fa. Tipa und Stammersdorferstraße ab Kreuzung bis Hausnummer 422 und Nr. 491.

Montag 11.10. Montag 25.10. Montag 8.11. Montag 22.11.
Montag 6.12. Montag 20.12.

Zone B Gerasdorf/Oberlisse

B / 1

Stammersdorferstraße, Joh. Kallergasse, Dr. J. Piringergasse, Wienerweg, Jägerweg, Schillerweg, Anzengruberweg, Hoffmannweg, Andreas Hoferweg, Schönherrweg, Raimundweg, Heldenweg, Grillparzerweg, Illgasse, Girardiweg, Gerasdorferstraße, Blumenweg, Lenauweg, Leharweg.

Dienstag 12.10. Mittwoch 27.10. Dienstag 9.11. Dienstag 23.11.
Dienstag 7.12. Dienstag 21.12.

B / 2

Stammersdorferstraße, Goetheweg, Mozartweg, Lindenweg, Haydnweg, Beethovenweg, Schubertweg, Sängerknabenweg, Roseggerweg, Straußweg, Lannwrweg.

Mittwoch 13.10. Donnerstag 28.10. Mittwoch 10.11. Mittwoch 24.11.
Donnerstag 9.12. Mittwoch 22.12.

B / 3

Stammersdorferstraße, Brahmsweg, Nestroyweg, Suengweg, Brehmweg, Rosenweg, Beerenweg, Scheiterweg, Kantweg, Auerbachweg, Löschnigweg, Predigtstuhlweg, Schanzenweg, Schulgasse.

Donnerstag 14.10. Freitag 29.10. Donnerstag 11.11. Donnerstag 25.11.
Freitag 10.12. Donnerstag 23.12.

Zone C Kapellerfeld-Seyring-Föhrenhain

C / 1

Westgasse, Nelkengasse, Anton Brucknergasse, Tulpengasse, Friedensgasse/Bachgasse/Wiesengasse westlich der Bahn, Sonnwendgasse, Föhrengasse, Wienerstraße, Mittelgasse, Waldgasse, Brunnengasse, Gartengasse, Schillergasse, Rosengasse bis Sonnwendgasse, Vereinsgasse, Kantgasse, Haydngasse bis Mittelgasse.

Montag 18.10. Dienstag 2.11. Montag 15.11. Montag 29.11.
Montag 13.12. Montag 27.12.

C / 2

Haydngasse ab Mittelgasse, Feldgasse, Wiesengasse/Bachgasse/und Friedensgasse östlich der Bahn, Jupitergasse, Blumengasse, Blütengasse, Lenaugasse, Wächterhaus, Rosengasse ab Sonnwendgasse.

Seyring I

Funkmeßstelle, Obersdorferstraße, Pfarramt, Linke Dorfstraße, Rechte Dorfstraße, Hofwieselgasse, Wienerstraße, Hauptstraße, Gartengasse, Hofgasse, Schloßgasse.

Dienstag 19.10. Mittwoch 3.11. Dienstag 16.11. Dienstag 30.11.
Dienstag 14.12. Dienstag 28.12.

C / 3

Seyring II

Bahnstraße, Halbgasse, Mittelgasse, Waldweg, Helmaweg, Industrie-
straße.

Siedlung Föhrenhain komplett, Brünnerstraße: Fa.Freund, Fa.Bachschwöllner, Fa.Löschner& Helmer, Fa.Haas, Fa. Fröhlich, Fa.Leit-
häusl, Weichselgarten, Erholungsgebiet ESV 40 und Kirchenlucke.

Mittwoch 20.10. Donnerstag 4.11. Mittwoch 17.11. Mittwoch 1.12.
Mittwoch 15.12. Mittwoch 29.12.

Eigentümer, Herausgeber u. Verleger: Gemeinde Gerasdorf bei Wien.
Für den Inhalt verantwortlich:
Bürgermeister Leopold Hallas, 2201 Gerasdorf, Kirchengasse 2.